

Raiffeisenlandesbank ist ausgezeichnete Lehrbetrieb

Vier von zehn Banklehrlingen in Österreich machen ihre Lehre bei Raiffeisen. 250 Jugendliche bildet die Bankengruppe österreichweit jedes Jahr aus. Auch bei der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg wird besonderes Augenmerk auf die junge Generation gelegt: Kein Wunder, dass die Bank 2016 zum wiederholten Mal als „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ prämiert wurde.

„Eine solide Ausbildung hilft Jugendlichen, im Berufsleben Fuß zu fassen“, unterstreicht Vorstandsvorsitzender KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner die Verantwortung, welche die Raiffeisenlandesbank und die anderen Ausbildungsbetriebe im Land übernehmen. Vier Jugendliche machen derzeit ihre Lehre bei der RLBV. „Wir legen größten Wert darauf, uns individuell und intensiv um jeden Lehrling zu kümmern. So haben die Jugendlichen nachhaltig etwas von ihrer Ausbildung.“

Qualität in der Lehrlingsausbildung

Das Land Vorarlberg, die Wirtschaftskammer und die Arbeiterkammer zeichnen regelmäßig jene Unternehmen im Ländle aus, die durch überdurchschnittliche Leistungen und Erfolge in der Lehrlingsausbildung auffallen: Die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg wurde auch 2016 prämiert und erhält das Gütesiegel „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“. „Diese Auszeichnung bestätigt uns auf unserem Weg als Arbeitgeber und Ausbilder der Region“, freut sich Wilfried Hopfner.

Bankauffrau/-mann gesucht

Die Lehre bei Raiffeisen unterscheidet sich tatsächlich von einer gewöhnlichen Banklehre. Die Jugendlichen durchlaufen in ihrer Lehrzeit den kompletten Bankbetrieb, dürfen in verschiedenen Teams mitarbeiten und in alle Bereiche des Finanzwesens schnuppern. Damit können sie selbst ihre Interessen und Stärken entdecken. Den Lehrlingen wird dabei durchaus einiges abverlangt: Engagement, Eigeninitiative und Lernbereitschaft sind bei Raiffeisen gefragt. Die Belohnung ist eine fundierte Ausbildung und beste Karrierechancen.

Neben dem Gütesiegel „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ gibt es einen weiteren Beweis für die hohe Qualität der Ausbildung bei Raiffeisen: die vielen Jugendlichen, die sich jedes Jahr für einen der Lehrplätze bei der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg bewerben.



KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner (Vorstandsvorsitzender Raiffeisenlandesbank Vorarlberg) und Mag. Carmen Mattweber-Natter (Personalentwicklung Raiffeisenlandesbank Vorarlberg; ganz rechts) mit drei Lehrlingen der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg

271 Wörter, 2.162 Zeichen

Kontaktperson für mehr Informationen: Raphael Kiene-Schmid

Mag. Raphael Kiene-Schmid, MA | PR und Werbung, Raiffeisenlandesbank Vorarlberg
A: Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Rheinstraße 11, 6900 Bregenz
E: raphael.kiene-schmid@raiba.at | T: +43 5574 405 224 | M: +43 664 88343820